

	<p>Objekt: Arma-Christi-Kreuz (Passionsaltärchen)</p> <p>Museum: Museum "Schöne Stiege" Riedlingen Rösslegasse 1 88499 Riedlingen 07371/909633 (Dienstag) info@museum-riedlingen.de</p> <p>Inventarnummer: 2008/0045</p>
--	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Hausaltar mit Arma-Christi-Kreuz (Kalvarienberg). Zu Füßen des Kreuzes Maria, ein Engel und Maria Magdalena.

Der Schnitzer folgt dem Vorbild einer Reihe von Hausaltären aus der Werkstatt der Familie Belleteste, der bekanntesten Elfenbeinschnitzer-Dynastie in Dieppe (Haute Normandie). Dieppe war während des achtzehnten und neunzehnten Jahrhunderts das bedeutendste Zentrum der Elfenbeinschnitzerei in Europa. Jean-Antoine Belleteste (1731-1811), der begabtesten Spross der Familie, hatte mit seinem überragenden bildnerischen Talent und durch ein feines Gespür für geschäftlichen Erfolg die Elfenbeinschnitzkunst in Dieppe geprägt und den Namen Belleteste berühmt gemacht. Vergleichsstücke aus der Belleteste-Werkstatt sind im Chateau-musée de Dieppe, im Victoria & Albert Museum in London (s. Link) und in Privatsammlungen (s. Literatur) zu finden. Eventuell stammt das Hausaltärchen auch aus Erbach im Odenwald; es dürfte gegen Ende des 18. Jahrhunderts entstanden sein.

Grunddaten

Material/Technik: Elfenbein, Ebenholz
Maße: H 29,5 cm; B 19,5 cm; T 6,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1780-1800
	wer	
	wo	Erbach

Schlagworte

- Arma Christi
- Elfenbein
- Hausaltar
- Kalvarienberg

Literatur

- Theuerkauff, Christian (Bearb.) (1994): Elfenbein. Sammlung Reiner Winkler, Bd. 2. München , Kat. Nr. 44, S. 107ff.